

Dorotheenstädtische Bierhalle in Berlin,

Schadow's- und Dorotheenstraßen-Ecke, nahe den Linden.
Alle Gönner, Bekannte und Freunde bitte ich, bei deren Anwesenheit mein freundliches Local, worin Speisen und Getränke in bester Auswahl stets gut verabreicht werden, zu beehren.
Berlin, im Jan. 1848. **J. A. Paaz,**
früher Kellner bei J. E. Schwein in Leipzig.

Verloren ging am vorgestrigen Maskenballe im Tivoli ein Eisgarrenetui, zum Einschließen, ganz von Perlen, beide Seiten gleich, der Grund dunkelblau und weiß und in der Mitte ein rothes Füllhorn. Der ehrliche Finder wird daher gebeten, dasselbe gegen eine ganz gute Belohnung in der Fortuna, 3 Treppen hoch, abzugeben.

Verloren wurde gestern auf dem Markte eine Brieftasche mit 2 Thlr. C.-M. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen Belohnung abzugeben Königsstraße Nr. 12, 1 Tr. hoch.

Verloren wurde am Montag Abend von einem armen Diensthöten ein Geldbeutel, mit ungefähr 3 1/2 fl , auf der Windmühlenstraße; der ehrliche Finder wird gebeten, selbigen gegen Belohnung abzugeben in der Bierhalle daselbst.

Verloren wurde den 14. Nachmittags in Reichels Garten ein schwarzer Schleier. Gegen gute Belohnung abzugeben: Amtmanns Hof beim Hausmann.

Verloren wurde den 14ten von der Gerbergasse nach Sohlis ein Taschentuch mit Spitzen. Abzugeben Nicolaisstraße 36, 3 Tr.

Bei dem am 14. d. M. abgehaltenen Maskenballe im Tivoli ist von dem dort anwesenden Fuhrmann durch wiederholtes Knallen die Peitschenschmiede nebst Schnupftabaksdose verloren gegangen, und wird dem Finder eine gute Belohnung zugesichert von dem Stuhlauer Döll in der Kriegerschen Neublesfabrik.

Verlaufen hat sich am Montag Abend ein kleines braunes Hündchen mit der Steuernummer 1235. Man bittet, solches gegen gute Belohnung abzuliefern in Lehmanns Garten, drittes Haus, links im Parterre.

In **Böller's Ruhe** sind am letzten Wurstfeste 1 Paar Ueberschuhe stehen geblieben. Man bittet, dieselben gegen Erstattung der Insertionsgebühren abzuholen.

Ein **Bambusrohrstock** mit Eisenbeingriff ist Ende voriger Woche in meinem Geschäftslocal stehen geblieben, und kann von dem Eigenthümer in Empfang genommen werden.

Robert Schmidt.

Die geehrte Concertdirection wird dringend ersucht, doch recht bald **Comala** von N. Gade im Abonnement-Concert zur Auführung zu bringen.

Viele Abonnenten und Nicht-Abonnenten.

Dem „**rüstigen Bierziger**“ hiermit die Nachricht, daß die Einlage seines Briefes nach seinem Wunsche verwendet wurde. E. G.

Druckfehler. In der gestrigen Anzeige der Herren Schmidt u. Co. soll es statt auch auch heißen.

Künftigen Sonnabend und Sonntag Abends von 6—8 Uhr werden wir im **Hotel de Pologne** (Thüre Nr. 9 u. 10) die Wirkung sowohl des Solar- als des Lunar-Lichtes zeigen und laden hierzu alle diesseitigen ein, für die der Gegenstand ein Interesse hat. Bestellungslisten werden zu gleicher Zeit im bezeichneten Locale aufliegen. Der Central-Verein f. Industrie, Handel u. Gewerbe in Leipzig.

Angekommene Reisende.

Larnigsohn, Banq. v. Halle, Hotel de Baviere.
Burchardt, Rgutebes. v. Bernsdorf, und
Braune, Oberamt. v. Behrisch, St. Dresden.
Beckino, Def. v. Berlin, Stadt Breslau.
Bacher, Maschinist v. Chemnitz, deutsches Haus.
Cohn, Kfm. v. Dessau, Stadt London.
Dupont, Kfm. v. Paris, Hotel de Russie.
Dörrlein, Post. v. Magdeburg, und
Deifel, Kfm. v. Speyer, Hotel de Pologne.
Feiß, Kfm. v. Geln, und
Freitag, D., v. Breslau, Hotel de Baviere.
Feldhufen, Kfm. v. Bremen, Hotel de Pologne.
Grumbach, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.
v. Göttschen, Amtsb. v. Leisnig, d. Haus.
Girardin, Ingen. v. Cassel, Hotel de Saxe.
Guilhauman, Kfm. v. Hamburg, und
v. Groß, Frau, v. Weimar, Hotel de Baviere.
Pigeroth, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.

Hammer, Müller v. Zerbst, und
Hase, Maler v. Erfurt, Palmbaum.
Humbert, Kfm. v. Frankfurt a/M., Palmbaum.
Jrmischer, Exped. v. Lichtenstein, deutsches Haus.
Kapler, Rgutebes. v. Dreiwitz, Hotel de Pol.
Löser, Adv. v. Würzen, Neues Hotel garni.
Lieberoth, Bandwir. v. Dessau, Kranich.
Löwenthal, Kfm. v. Götzen, Stadt London.
Malpas, Rentier v. London, und
Noes, Fabr. v. Breslau, Hotel de Baviere.
Mann, Kfm. v. Gilenburg, goldner Hahn.
v. Neprath, Kammerherr, v. Zebitz, Münch. Hof.
Müller, Kfm. v. Rainstockheim, Münch. Hof.
Nägler, Kfm. v. Gera, Hotel de Russie.
Ohlmann, Kfm. v. Ulfeld, Stadt Breslau.
Pader, Kfm. v. Meerane, Stadt London.
Pabst, Medicinalrath v. Altenburg, grüner Baum.
Randel, Kfm. v. Meerane, Stadt London.

Reis, Kfm. v. Mannheim, Hotel de Pologne.
v. Stadnick, Graf, v. Petersburg, S. de Bav.
Schäpe, Hotel. v. Halle, Hotel de Baviere.
v. Schulz, Rittmstr. v. Bernsdorf, Münch. Hof.
v. Streit, Rgutebes. v. Rederitzsch, d. Haus.
Schwarzenberg, Kfm. v. Elberfeld, g. Blumenb.
Schmidt, Kfm. v. Worms, Münch. Hof.
Tilly, Commis. v. Dresden, Stadt Riesa.
Teichmann, Kfm. v. Elberfeld, Hotel de Bav.
Teufcher, Mühlbes. v. Halle, Stadt Gotha.
Bonhof, Kfm. v. Meerane, Stadt London.
Vanhagen, Kfm. v. Zwickau, grüner Baum.
Wille, Insp. v. Rieburg, Palmbaum.
Wenig, Fabr. v. Breslau, und
Wille, Kfm. v. Schweinfurt, Hotel de Baviere.
Wesensfeld, Kfm. v. Barmen, und
Wolff, Kfm. v. Frankfurt a/M., Hotel de Bav.
v. Behmen, Rgutebes. v. Dölgershain, S. de Bav.

Druck und Verlag von G. Holz.

Allen denjenigen Herren, welche mir vorgestern Abend ein Ständchen brachten, und mich durch ihren herrlichen Gesang hoch erfreuten, sage ich öffentlich meinen herzlichsten Dank.

Julius Albert Schäfer.

Als Neuvermählte empfehlen sich Freunden und Bekannten

Theodor Müller.

Louise Müller, geb. Präger.

Leipzig, am 13. Februar 1848.

Als Vermählte empfehlen sich:

Heinrich Kadisch,

Jenny Kadisch, geb. Paz.

Jacob Wallach,

Therese Wallach, geb. Paz.

Leipzig, den 13. und 14. Februar 1848.

Heute wurde meine liebe Frau, geb. **Lösch**, von einem gesunden Knaben glücklich entbunden. Leipzig, den 15. Februar 1848.

Friedrich Wrenn.

Unsere liebe fromme Mutter, Frau Pastorin Wwe. **Wilhelmine Serloff, geb. Braune**, ist am 14. Febr. sanft entschlafen, was wir lieben Verwandten und Freunden hiermit anzeigen.

Leipzig, den 15. Februar 1848. Die Hinterlassenen.

Ernst Serloff.

Louise Serloff.

Der Fortbildungsverein für junge Kaufleute.

Zur Aufnahme von Beitrittserklärungen liegen Bogen aus bei Herren **Brückner, Lampe & Comp.**, Klosterstraße Nr. 17. Herrn **Pietro Del Vecchio**, Markt, = **S. Piorkowski**, Katharinenstraße und Brühl-Ecke, = **August Zeidler**, Grimmaische Straße Nr. 36 und im **Museum**, Petersstraße.

Die polytechnische Gesellschaft

hält ihre 11te ordentliche Sitzung diesmal ausnahmsweise nicht Freitag am 18. Februar, sondern **Donnerstag am 17ten** Februar Abends 7 Uhr in ihrem bekannten Locale (Mittelgebäude der Bürgerschule). Herr Professor Dr. D. L. Erdmann hat die Güte gehabt, für diesen Abend einen durch Versuche erläuterten Vortrag über die Eigenschaften des Leuchtgases, insbesondere über die etwaige Gefahr von Explosionen desselben zuzusagen. Sämmtliche Mitglieder der Gesellschaft, so wie Freunde des Gewerwesens werden dazu hiermit eingeladen.

Das Directorium.

* * *

Männergesangverein.

Heute Abend um 7 Uhr Versammlung.